

ZÜSSOWER AMTSBLATT

AMTLICHES BEKANNTMACHUNGSBLATT DES AMTES ZÜSSOW

mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden
Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow,
Kölzin, Lühhmannsdorf, Murchin, Rubkow, Schmatzin,
Wrangelsburg, Ziethen und Züssow



Jahrgang 7

Mittwoch, den 12. Oktober 2011

Nummer 10



Fußgängerbrücke über den Swinowbach in Ranzin

Foto: Eckhart Stöwhas

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Amt

1. Öffnungszeiten des Amtes	Seite	2
2. Sprechzeiten des Amtsvorstehers und der Bürgermeister		2
3. Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes		4
4. Öffnungszeiten der Bibliotheken		5
5. Sitzungstermine		5
6. Widerspruchsrecht Datenübermittlung		5

Informationen aus den Gemeinden

1. Grundstücksangebot in der Gemeinde Klein Bünzow OT Salchow		7
---	--	---

Amtliche Bekanntmachungen

1. Bekanntmachung des Wahlleiters: Mandatsniederlegung in der Gemeinde Gribow		7
2. Sitzung Wahlausschuss am 18.10.2011		7
3. Beschlüsse der Gemeindevertretung Bandelin vom 15.09.2011		7
4. Beschlüsse der Gemeindevertretung Gribow vom 07.09.2011		8
5. Beschlüsse der Stadtvertretung Gützkow vom 22.09.2011		9
6. Bekanntmachung der Stadt Gützkow über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ nach § 3 Abs. 2 BauGB		10
7. Bekanntmachung der Stadt Gützkow über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ nach § 3 Abs. 2 BauGB		11
8. Beschlüsse der Gemeindevertretung Karlsburg vom 05.09.2011		12
9. Beschlüsse der Gemeindevertretung Züssow vom 22.09.2011		12

Wir gratulieren

		13
--	--	----

Schulen

1. Freude in der Grundschule Züssow		15
2. Der Förderverein des Schlossgymnasiums Gützkow stellt sich vor		16

Kultur und Sport

1. Rückblick auf das Gützkower Schützenfest 2011		16
2. 10 Jahre Jugendfeuerwehr und 85 Jahre FFW Bandelin - ein gelungenes Fest		17
3. Veranstaltungen der Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg		20
4. Spielplatzzeröffnung in Lüssow		20

Kirchennachrichten

1. ev. Kirchengemeinde Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen		21
2. ev. Kirchengemeinde Züssow - Zarnekow - Ranzin		21

Informationen

1. Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Klein Bünzow		27
2. Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Lühmannsdorf		27
3. Herbstgrabenschau des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“ Anklam		27
4. Informationsveranstaltung „KOMPASS - AUSBILDUNG und ARBEIT“		28
5. Elternrunde zum Thema „Pupertät“		28
6. Das Freiwilligenzentrum Anklam		28
7. Information des Sozialladens Anklam		29
8. Information des Sozial-Ladens Wolgast		29
9. Information aus dem Sozialkaufhaus Greifswald		29

Die nächste Ausgabe des
Züssower Amtsblattes
erscheint am
Mittwoch, den 09.11.2011
Annahmeschluss (Posteingang im Verlag)
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen
ist der 02.11.2011 Abgabetermin für Beiträge und
Veranstaltungshinweise (letzter Abgabetermin
im Amt Züssow, Zentrale Dienste) ist der 26.10.2011.

Informationen aus dem Amtsbereich

Öffnungszeiten des Amtes Züssow

Bürgerbüros Gützkow, Ziethen und Züssow

Dienstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Wohngeldstelle/Übernahme Elternbeiträge Kita im Bürgerbüro Ziethen:

Dienstag	8:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr
Tel.-Nr.	038355 643-325

Sprechzeiten der Wohngeldstelle/Übernahme Elternbeiträge Kita im Bürgerbüro Züssow:

Donnerstag	8:00 - 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Tel.-Nr.	038355 643-115

Sprechzeiten des Amtsvorstehers

Sprechzeiten

Amtsvorsteher: Rolf Warkus

Sprechzeiten in Gützkow	Donnerstag	10:00 - 12:00 Uhr
Sprechzeiten in Ziethen	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr
Sprechzeiten in Züssow	Dienstag und Donnerstag	nach telefonischer Vereinbarung (038355 6430)

Sprechzeiten der Bürgermeister:

Gemeinde Bandelin

Bürgermeisterin: Jana von Behren
Sprechzeiten: Donnerstag 19:00 - 20:00 Uhr
 Gemeindebüro, Neue Str. 2,
 17506 Bandelin

Gemeinde Gribow

Bürgermeister: Jörg-Hagen Tambach
Sprechzeiten: Es kann jederzeit angerufen
 werden.

Gemeinde Groß Kiesow

Bürgermeister: Jürgen Wohlers
Sprechzeiten: nach Vereinbarung unter
 Tel.-Nr.: 038355 12650

Gemeinde Groß Polzin

Bürgermeister: Silvio Grabowski
Sprechzeiten: 1. und 3. Donnerstag
 im Monat 17:00 - 18:00 Uhr
 in der Bauernstube im
 Gutshaus Groß Polzin

Stadt Gützkow

Bürgermeister: Joachim Otto
Sprechzeiten: Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Gemeinde Karlsburg

Bürgermeister: Rolf Warkus
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
 Haus der Gemeinde,
 Schulstr. 27 a,
 17495 Karlsburg
 Tel.-Nr.: 038355 61388

Gemeinde Klein Bünzow

Bürgermeister: Karl Jürgens
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat
 von 16:00 - 17:00 Uhr
 im Gemeindezentrum,
 Bahnhof 35, Klein Bünzow
 es kann jederzeit angerufen
 werden:
 Handy-Nr.: 0171 2445637

Gemeinde Kölzin

Bürgermeisterin: Jutta Dinse
Sprechzeiten: mit vorheriger
 Terminabsprache

Gemeinde Lühhannsdorf

Bürgermeisterin: Esther Hall
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
 im Gemeindezentrum,
 Giesekehäger Reihe 33,
 17495 Lühhannsdorf
 Tel. 038355 12918

Gemeinde Murchin

Bürgermeister: Peter Neumann
Sprechzeiten: Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr
 Gemeindebüro Murchin,
 Dorfstr. 50

Gemeinde Rubkow

Bürgermeister: Manfred Höcker
Sprechzeiten: Montag 17:00 - 18:00 Uhr
 Gemeindebüro Rubkow

Gemeinde Schmatzin

Bürgermeister: Dr. Klaus Brandt
Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag
 im Monat 15:00 - 16:30 Uhr
 Gemeindebüro im Gutshaus
 Schlatkow

Gemeinde Wrangelsburg

Bürgermeister: Andreas Juds
Sprechzeiten: Freitag 16:00 - 18:00 Uhr
 Ginsterweg 18
 Tel.: 038355 68959
 Fax: 038355 689936

Gemeinde Ziethen

Bürgermeister: Eckhard Moede
Sprechzeiten: jeden 1. und letzten Montag im
 Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
 Uhr oder nach vorheriger
 telefonischer Vereinbarung
 Gemeindebüro Ziethen

Gemeinde Züssow

Bürgermeister: Hans-Dieter Hein
Sprechzeiten: jeden 1. und 3. Dienstag im
 Monat von 17:00 - 18:00 Uhr
 Gemeinderaum Schulstr. 1,
 17495 Züssow

Impressum

Amtlisches Bekanntmachungsblatt **des Amtes Züssow** mit der amtsangehörigen Stadt Gützkow und den Gemeinden Bandelin, Gribow, Groß Kiesow, Groß Polzin, Karlsburg, Klein Bünzow, Kölzin, Lühhannsdorf, Murchin, Rubkow, Schmatzin, Wrangelsburg, Ziethen und Züssow.

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
 Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow
 Druckhaus WITTICH
 An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
 Tel. 03535/489-0

Druck:

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme: Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Redaktion: Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das amtliche Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Einzelne Exemplare sind im Verlag erhältlich (bis zu 4 Wochen nach Erscheinen). Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil: Der Amtvorsteher
Außenamtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Anzeigenteil: Jan Gohlke

Erscheinungsweise:

Auflage: monatlich
 6.055 Exemplare
Bezug: Amt Züssow, Dorfstr. 6
 Tel. 03 83 55/643-0, Fax 03 83 55/64 399

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Erreichbarkeit der Mitarbeiter des Amtes Züssow

	Name	Telefon-Nr.	
Amtsvorsteher	Rolf Warkus nach Vereinbarung Di. u. Do.	038355 643-0	
Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6, Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow	Gützkow Do., 10:00 - 12:00 Uhr Ziethen Do., 14:00 - 16:00 Uhr	038355 643-220 038355 643-315	r.warkus@amt-zuessow.de
Leitender Verwaltungsbeamter (LVB) Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6, Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
LVB	Eckhart Stöwhas	038355 643-0	e.stoewhas@amt-zuessow.de
Sekretariat, Vorzimmer Amtsvorsteher und LVB	Nadine Beutel	038355 643-160	n.beutel@amt-zuessow.de
Stabsstelle: Strukturentwicklung, Wirtschaftsförderung, Regionalmarketing, Förderung; Agenda 21, Tourismus, Partnerschaften Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
	Bärbel Sydow	038355 643-121	b.sydow@amt-zuessow.de
Stabsstelle: Zentrale Steuerung und Controlling Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
	Regina Kloker	038355 643-110	r.kloker@amt-zuessow.de
Fachbereich Zentrale Dienste Sitz: 17495 Züssow, Dorfstraße 6 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches durch LVB	Eckhart Stöwhas	038355 643-0	e.stoewhas@amt-zuessow.de
SGL Organisation, Personal	Sibylle Gurr	038355 643-117	s.gurr@amt-zuessow.de
Sonstige Zentrale Dienste			
Personalverwaltung, Personalabrechnung	Corinna Winkler	038355 643-114	c.winkler@amt-zuessow.de
Informationstechnik/Datenschutz	Alexander Schuricke	038355 643-123	a.schuricke@amt-zuessow.de
Zentrale Verwaltung	Birgit Siewert	038355 643-161	b.siewert@amt-zuessow.de
SGL Kommunales und Wahlen	Heike Maier	038355 643-120	h.maier@amt-zuessow.de
Sitzungsdienst/Amtsblatt	Monika Mahnke	038355 643-112	m.mahnke@amt-zuessow.de
Sitzungsdienst	Petra Gorklo	038355 643-162	p.gorklo@amt-zuessow.de
Fachbereich Finanzen Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 a Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches	Charlotte Peters	038355 643-321	c.peters@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Beiträge	Kristian Kraffzig	038355 643-313	k.kraffzig@amt-zuessow.de
Haushaltswesen/Abgaben	Astrid Ploetz	038355 643-322	a.ploetz@amt-zuessow.de
Abgaben	Ilona Morgenstern	038355 643-312	i.morgenstern@amt-zuessow.de
Abgaben	Oliver Krüger	038355 643-337	o.krueger@amt-zuessow.de
Kassenleitung	Elke Henkel	038355 643-319	e.henkel@amt-zuessow.de
Buchhaltung/Kasse	Martina Schlotmann	038355 643-318	m.schlotmann@amt-zuessow.de
Buchhaltung/Kasse	Regina Streeck	038355 643-338	r.streeck@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Waltraut Vorbau	038355 643-332	w.vorbau@amt-zuessow.de
Vollstreckung	Mandy Braun	038355 643-336	m.braun@amt-zuessow.de
Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement Sitz: 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27 Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow			
Leitung des Fachbereiches	Ronny Saß	038355 643-218	r.sass@amt-zuessow.de
SB Bauleitplanung	Dorit Brummund	038355 643-216	d.brummund@amt-zuessow.de
SB Tiefbau	Karin Jürgens	038355 643-227	k.juergens@amt-zuessow.de
SB Straßenwesen	Mathias Gebhardt	038355 643-217	m.gebhardt@amt-zuessow.de
SB Hochbau, Flurstücksverwaltung	Sabine Muschter	038355 643-215	s.muschter@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement	Marina Klüber	038355 643-213	m.klueber@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement	Annette Köhler		
Vertretung:	Katrin Berndt	038355 643-226	k.berndt@amt-zuessow.de
SB Friedhofsverwaltung und	Karina Eberhardt	038355 643-229	k.eberhardt@amt-zuessow.de
SB Gebäude-/Grundstücksmanagement			

Fachbereich Bürgerdienste

Sitz: 17390 Ziethen, Dorfstraße 68 a

Postanschrift: Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow

Leitung des Fachbereiches SB Bürgerbüro	Doris Baumgardt	038355 643-335	d.baumgardt@amt-zuessow.de
Gützkow/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Bürgerbüro	Hannelore Peters	038355 643-223	h.peters@amt-zuessow.de
Ziethen/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Bürgerbüro	Marianne Mauritz	038355 643-324	m.mauritz@amt-zuessow.de
Züssow/Einwohnermeldeamt/Gewerbeamt SB Wohngeld/Übernahme Elternbeiträge Kita	Petra Zeising Roswitha Kramber	038355 643-127	p.zeising@amt-zuessow.de r.kramber@amt-zuessow.de
___dienstags und freitags in Ziethen donnerstags in Züssow in Gützkow nach Vereinbarung		038355 643-325 038355 643-115 038355 643-219	
SB Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Baumschutz	Wilfried Ebert	038355 643-330	w.ebert@amt-zuessow.de
SB Brandschutz, Wild- und Jagdschaden	André Reichel	038355 643-331	a.reichel@amt-zuessow.de
SB Standesamt/Namensänderung Kultur, Jugend, Sport, Senioren	Hannelore Denz	038355 643-326	h.denz@amt-zuessow.de
SB Standesamt/Namensänderung Kultur, Jugend, Sport, Senioren	Gisela Kuhse	038355 643-327	g.kuhse@amt-zuessow.de
SB Schulverwaltung/Kita	Iris Kejla	038355 643-311	i.kejla@amt-zuessow.de
Faxanschluss Gützkow		038353 611-10	
Faxanschluss Ziethen		03971 2081-20	
Faxanschluss Züssow		038355 643-99	
E-Mail			info@amt-zuessow.de

**Öffnungszeiten der Bibliothek
in Gützkow**

Montag	07:30 - 12:15 Uhr und 12:45 - 17:00 Uhr
Dienstag	07:30 - 12:15 Uhr und 12:45 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	07:30 - 14:30 Uhr
jeden 2. u. 4. Do. im Monat	bis 11:40 Uhr
Freitag	07:30 - 13:15 Uhr

**Öffnungszeiten
der Bibliothek in Karlsburg**

Dienstag	17:00 - 18:00 Uhr	im Haus der Gemeinde in Karlsburg
----------	-------------------	--------------------------------------

Öffnungszeiten der Bibliothek in Züssow

Donnerstag	15:00 - 18:00 Uhr	in der alten Schule/ Gemeinderaum Züssow
------------	-------------------	---

Sitzungstermine

13.10.2011	Gemeindevertretung Schmatzin
24.10.2011	Gemeindevertretung Karlsburg
25.10.2011	Gemeindevertretung Rubkow
27.10.2011	Gemeindevertretung Bandelin
27.10.2011	Gemeindevertretung Kölzin
27.10.2011	Gemeindevertretung Murchin
03.11.2011	Gemeindevertretung Züssow

Die Bekanntgabe der Tagesordnung und des Sitzungs-ortes erfolgen entsprechend der Hauptsatzungen an den Bekanntmachungstafeln.

**Recht auf Widerspruch gegen
die Datenübermittlung entsprechend
des Landesmeldegesetzes M-V**

Der Amtsvorsteher der Amtes Züssow weist als Meldebehörde auf das Recht des Betroffenen hin, der Weitergabe seiner Daten nach den §§ 32 Abs. 2, 35 Abs. 1 bis 3, § 34 a Abs. 2 Satz 6 Meldegesetz des Landes M-V sowie des § 18 Abs. 7 S. 2 MRRG zu widersprechen.

§ 32 Datenübermittlung an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (zu § 19 MRRG)

(2) Von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen
2. Tag der Geburt
3. Geschlecht
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. Übermittlungssperren sowie
6. Sterbetag.

Familienangehörige im Sinne des Satzes 1 sind der Ehegatte, minderjährige Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder. Der Betroffene kann verlangen, dass seine Daten nicht übermittelt werden; er ist hierauf bei der Anmeldung nach § 13 Abs. 1 hinzuweisen. Satz 3 gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechtes der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden.

§ 35 Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen (zu § 22 MRRG)

(1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Parlaments- und Kommunalwahlen sowie verfassungsrechtlich oder gesetzlich vorgesehenen Abstimmungen in

den sechs der Wahl oder Stimmangabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 34 Abs. 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Betroffene hat das Recht, der Weitergabe seiner Daten nach Satz 1 zu widersprechen. Die Wahlberechtigten sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und spätestens acht Monate vor Wahlen durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen. Die Auskünfte dürfen nur für Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens innerhalb einer Woche nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen.

(2) Begehren Mandatsträger, Presse oder Rundfunk eine Melderegisterauskunft über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, so darf die Meldebehörde die Auskunft nur erteilen, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung nicht widersprochen hat. Auf das Widerspruchsrecht hat die Meldebehörde bei der Anmeldung hinzuweisen. Wird die Auskunft erteilt, so darf sie nur in § 34 Abs. 1 genannten Daten des Betroffenen sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen. Die Daten dürfen nur für die Ehrung von Alters- und Ehejubilaren verwendet werden.

(3) Adressbuchverlagen darf Auskunft über

1. Vor- und Familiennamen,
2. Doktorgrad,
3. Anschriften, jedoch nicht Anschriften nach § 25 Abs. 2 und § 28 Abs. 1

sämtlicher Einwohner, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, erteilt werden. Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe ihrer Daten nach Satz 1 zu widersprechen. Auf das Widerspruchsrecht hat die Meldebehörde bei der Anmeldung sowie frühestens sechs und spätestens zwei Monate vor der Auskunftserteilung durch amtliche Bekanntmachung hinzuweisen. Die Daten der Einwohner dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern verwendet werden und nur in alphabetischer Reihenfolge der Familiennamen veröffentlicht werden.

§ 34a Automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften (zu § 21 MRRG) Abs. 2 Satz 6

Die Meldebehörde weist bei der Anmeldung sowie spätestens drei Monate vor Eröffnung des Zugangs zur automatisierten Erteilung von Melderegisterauskünften durch öffentliche Bekanntmachung auf das Widerspruchsrecht hin.

§ 18 Abs. 7 S. 2 MRRG Datenübermittlung nach § 58 Abs. 1 des Wehrpflichtgesetzes

§ 18 Abs. 7 S. 2 MRRG

Eine Datenübermittlung nach § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes ist nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Die Betroffenen sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und im Oktober eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen

§ 58 Abs. 1 Wehrpflichtgesetz

Die Meldebehörden übermitteln dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 des MRRG widersprochen haben.

Der Widerspruch ist schriftlich im Amt Züssow, Dorfstraße 6 in 17495 Züssow oder zur Niederschrift in den Bürgerbüros in Züssow, Gützkow oder Ziethen einzulegen. (Den nachfolgenden Vordruck für Ihren Widerspruch können Sie ausgefüllt an das Amt Züssow senden.)

Hinweis:

Ein bereits eingelegter Widerspruch beziehungsweise eingereichte Übermittlungssperren behalten bis zum Widerruf ihre Gültigkeit.

Bei beantragten Übermittlungssperren für Alters- oder Ehejubiläen erfolgt keine Mitteilung der Daten an den Bürgermeister und es erfolgt ebenfalls keine Veröffentlichung des Jubiläums im Züssower Amtsblatt.

Absender: 

.....

.....

.....

Amt Züssow

Fachbereich Bürgerdienste

Dorfstr. 6

17495 Züssow

Widerspruch gegen die Datenweitergabe

Ich möchte mein Recht auf Widerspruch gegen die Datenweitergabe entsprechend des Landesmeldegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (LMG -M-V) in Anspruch nehmen.

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Anschrift:

.....

Ich bitte in den nachfolgend angekreuzten Fällen Daten künftig nicht zu übermitteln:

- Übermittlung an Religionsgesellschaften (§ 32 Abs.2 LMG)
- Übermittlung zu Alters- und Ehejubiläen (§ 35 Abs. 2 LMG)
- Übermittlung an Parteien, Wählergruppen u. ä. (§ 35 Abs.1 LMG)
- Übermittlung an Adressbuchverlage (§ 35 Abs. 3 LMG)
- Ich erhebe Widerspruch gegen die Internetauskunft (§ 34 Abs. 1 a LMG)
- Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§18 Abs. 7 MRRG)

.....

Unterschrift

.....

Datum, Ort

Informationen aus den Gemeinden

Grundstücksangebot in der Gemeinde Klein Bünzow

Die Gemeinde Klein Bünzow schreibt das bebaute Grundstück, gelegen in **17390 Klein Bünzow/OT Salchow** zum Verkauf aus.

Gemarkung:	Salchow
Flur:	4
Flurstück:	50
Größe:	2.100 qm
Verkehrswert des Grund und Bodens:	10.500 EUR



Das Grundstück ist mit der rechten Hälfte eines eingeschossigen Doppelhauses bebaut. Das Gebäude ist ungenutzt.

Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Erwerber. Ein Verkehrswertgutachten aus dem Jahre 1996 kann im Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement des Amtes Züssow eingesehen werden.

Kaufgebote sind nach Erscheinen der Anzeige bis zum 30.11.11 an die Gemeinde Klein Bünzow im Amt Züssow, Dorfstraße 6, 17495 Züssow mit der Aufschrift „**Kaufgebot Salchow 24**“ zu richten.

Die Gemeinde Klein Bünzow verpflichtet sich nicht, den Zuschlag an den Meistbietenden zu erteilen.

Jürgens

Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlleitung

Entsprechend § 46 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes (LKWG M-V) vom 16. Dezember 2010 i. V. m. § 46 Absatz 3 der Landes- und Kommunalwahlordnung (LKWO M-V) vom 2. März 2011 gebe ich bekannt:

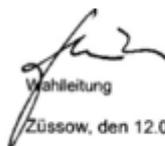
Bei den Kommunalwahlen im Land Mecklenburg-Vorpommern am 07.06.2009 ist im **Wahlbereich Gribow** (Gemeinde Gribow) Herr Bernd Dulitz aus dem Wahlvorschlag der Wählergemeinschaft Gribow in die Gemeindevertretung Gribow gewählt worden.

Herr Bernd Dulitz hat mit einer schriftlichen Erklärung vom 07.09.2011 auf sein Mandat für die Gemeindevertretung Gribow verzichtet.

Für den Wahlvorschlag der Wählergemeinschaft Gribow ist keine Ersatzperson, die nachrücken kann, vorhanden.

Der Sitz in der Gemeindevertretung Gribow bleibt aus diesem Grund bis zum Ablauf der Wahlperiode unbesetzt.

Entsprechend § 46 Absatz 4 LKWG i. V. m. § 35 LKWG ist gegen die Feststellung der Wahlleitung Einspruch zulässig. Der Einspruch ist innerhalb von zwei Wochen nach der Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe der Gründe bei der Wahlleitung zu erheben. Der Einspruch hat keine aufschiebende Wirkung.


Wahlleitung
Züssow, den 12.09.2011

Sitzung des Wahlausschusses

Zur öffentlichen Sitzung des Wahlausschusses des Amtes Züssow möchte ich Sie herzlich einladen.

Termin: **18. Oktober 2011, 19:00 Uhr**

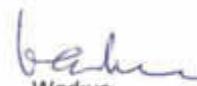
Ort: **Amt Züssow in 17495 Züssow,
Dorfstraße 6, Beratungsraum**

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung
3. Feststellung des Wahlergebnisses der Ergänzungswahl für die Gemeindevertretung der Gemeinde Bandelin

Der Wahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung. Der Zutritt ist jedermann gestattet.

Züssow, den 06.09.2011


Warkus
Wahlleiter

Gemeinde Bandelin

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 15.09.2011

Öffentlicher Teil:

Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters der Gemeinde Bandelin

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Bandelin wählen

Frau Jana von Behren

zur Bürgermeisterin der Gemeinde.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Abberufung eines Mitgliedes des Amtsausschusses mit Wirkung vom 01.01.2012

Die Gemeindevertretung Bandelin beruft das weitere Mitglied im Amtsausschuss

Regina Rieck

mit Wirkung vom 01.01.2012 ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Gebäudeversicherung für das Kulturhaus Bandelin

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt den Abschluss eine Gebäudeversicherung für das Kulturhaus Bandelin bei der OKV-Ostdeutschen Kommunalversicherung a.G. zu einer Versicherungsprämie in Höhe von 193,14 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Antrag nach § 127 Abs. 5 KV M/V zur Rückübertragung der Gesellschafteranteile an der Wasserwerke Greifswald GmbH durch die Stadt Gützkow die Gemeinde Bandelin, Kölzin und Gribow vom Amt Züssow

Die Gemeinde Bandelin beantragt die Rückübertragung ihrer Gesellschafteranteile von 0,86 % an der Wasserwerke Greifswald GmbH vom Amt Züssow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Außerplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 77000.93500 (Kauf Anhänger)

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.900,00 EUR auf der Haushaltsstelle 77000.93500.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Überplanmäßige Ausgabe auf den Haushaltsstellen 58000.51000 (Unterhaltung Park/Grünflächen)

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.000,00 EUR auf der Haushaltsstelle 58000.51000.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Spenden FFW Bandelin für „Tag der offenen Tür“

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt die Umbuchung von 1.268,92 EUR aus der allgemeinen Rücklage in das Verwahrkonto „Rücklage Spende FFW“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 63000.50000 - Baumpflege

Die Gemeindevertretung Bandelin beschließt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 1.700,00 EUR auf der Haushaltsstelle 63000.50000 (Baumpflege)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.300,00 EUR bei der HH-Stelle 63000.94060 „Ausbau Lindenweg Bandelin“

Die Gemeindevertretung beschließt, die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 2.300,00 EUR zur Finanzierung zusätzlich entstandener Arbeiten durch den Ausbau des Lindenweges in Bandelin.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- Beschluss zur Auftragsvergabe: Kauf eines PKW-Anhängers
- Beschluss zur Auftragsvergabe - Baumpflege- und fällung an der Allee nach Schmoldow
- Auftragsvergabe: Herstellung Regenwasserleitung Heckenweg
- Auftragsvergabe: Erneuerung Regeneinlauf Heckenweg
- Auftragsvergabe: Nachprofilierung Graben und Straßenbankett
- Abgelehnter Beschluss: Erlassantrag

Gemeinde Gribow

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 07.09.2011

Öffentlicher Teil:**Stellungnahme als Nachbargemeinde zu Bauleitplanverfahren der Gemeinde Groß Kiesow**

Die Gemeinde Gribow hat keine Anregungen und Hinweise im Rahmen der Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zu den Bauleitplanverfahren der Gemeinde Groß Kiesow:

- Bebauungsplan Nr. 2 „Windpark Dambeck Ost“
- Sachlicher Teilflächennutzungsplan für die Ausweisung von Windenergieflächen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Haushaltsüberschreitung (13000 54200) Heizkosten FFW Gribow, Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 14.07.2011

Die Gemeindevertretung beschließt die Finanzierung der unvorhersehbaren Mehrkosten in Höhe von 500,00 EUR auf der Haushaltsstelle 13000 54200 - Heizkosten FFW Gribow durch Entnahme aus den Rücklagen.

Der Bürgermeister hat hierzu am 14.07.2011 eine Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Eilentscheid überplanmäßige Ausgabe HH-Stelle 13000.65500

Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 19.07.2011

Die Gemeindevertretung Gribow beschließt eine überplanmäßige Ausgabe auf der HH-Stelle 13000.65500 in Höhe von 100,00 EUR.

Sie bestätigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 19.07.2011.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 10.200,00 EUR für die Baumaßnahme „Errichtung Löschwasserbrunnen in Glödenhof“

Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 11.08.2011

Die Gemeindevertretung beschließt, die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.200,00 EUR für die Baumaßnahme „Errichtung Löschwasserbrunnen in Glödenhof“

Der Bürgermeister hat am 11.08.2011 eine Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Antrag nach § 127 Abs. 5 KV M-V zur Rückübertragung der Gesellschafteranteile an der Wasserwerke Greifswald GmbH durch die Stadt Gützkow und die Gemeinden Bandelin, Kölzin und Gribow an das Amt Züssow

Die Gemeinde Gribow beantragt die Rückübertragung ihrer Gesellschafteranteile von 0,27 % an den Stadtwerken Greifswald vom Amt Züssow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- Beschluss zur Auftragsvergabe
* Errichtung Löschwasserbrunnen in Glödenhof
Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters vom 11.08.2011
- Beschluss zur 1. Änderung des Vertrages über die Durchführung des Straßenwinterdienstes auf dem Gebiet der Gemeinde Gribow
- Beschluss zur Auftragsvergabe: Lieferung und Pflanzung von Bäumen (Ersatzpflanzung)

Stadt Gützkow

Beschlüsse der Stadtvertretung vom 22.09.2011

Öffentlicher Teil:

Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“

Die Stadtvertretung Gützkow beschließt den Entwurf und die öffentliche Auslegung zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“

1. Geltungsbereich: ehemalige Deponie Gützkow
Gemarkung Gützkow, Flur 6,
Flurstücke 6/2, 6/3, 6/4 und
teilweise 6/7
Gesamtfläche: ca. 6,7 ha
2. Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow (Stand September 2011) mit Planzeichnung und Begründung mit integriertem Umweltbericht dazu werden in der vorliegenden Fassung von 09/2011 gebilligt.
3. Der Entwurf mit der Planzeichnung sowie der Entwurf der Begründung mit dem integrierten Umweltbericht in der vorliegenden Fassung von September 2011 sowie den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB am Verfahren zu beteiligen und über die Auslegung zu benachrichtigen.
4. Die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB soll im Parallelverfahren zur öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.
5. Der Beschluss ist gemäß § 3 (2) BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Auf die vorliegenden umweltbezogenen Informationen ist hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Beschluss der Stadt Gützkow über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“

Die Stadtvertretung Gützkow beschließt den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“.

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ (Stand September 2011) bestehend aus Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht wird in vorliegender Fassung gebilligt.
2. Der vorliegende Entwurf ist nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 (2) BauGB am Verfahren zu beteiligen und über die Auslegung zu unterrichten. Ebenfalls auszulegen sind die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Gutachten.
3. Die Beteiligung der Nachbargemeinden nach § 2 (2) BauGB soll im Parallelverfahren zur öffentlichen Auslegung durchgeführt werden.
4. Der Beschluss ist gemäß § 2 (1) Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Auf die vorliegenden umweltbezogenen Informationen ist hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Abberufung der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses mit Wirkung vom 01.01.2012

Die Stadtvertretung Gützkow beruft die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss

Hans-Joachim Jeromin, Marlies Ries, Peter Schmidt und Jürgen Schöpf
und ihre Stellvertreter

Martina Mögenburg, Frank Müller, Gerhard Zander und Hanmut Ploetz

mit Wirkung vom 01.01.2012 ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Wahl der 2 weiteren Mitglieder und ihrer Stellvertreter in den Amtsausschuss mit Wirkung vom 01.01.2012

Als weitere Mitglieder und ihre Stellvertreter im Amtsausschuss werden mit Wirkung vom 01.01.2012 gewählt:

Herr Peter Schmidt (weiteres Mitglied)

Herr Frank Müller (Stellvertreter)
und

Herr Jürgen Schöpf (weiteres Mitglied)

Frau Marlies Ries (Stellvertreter)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- Beschluss zur Auftragsvergabe

* Los 1: Ausbau der Triftstraße im Sanierungsgebiet in Gützkow

Bekanntmachung der Stadt Gützkow über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung Gützkow hat in ihrer Sitzung am 22.09.2011 den Beschluss über den Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Gützkow i. V. m. dem Bebauungsplan Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) sowie dem Entwurf der Begründung mit integriertem Umweltbericht und den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen - gefasst und ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Zu dem Entwurf der 4. Änderung liegen folgende umweltbezogenen Informationen vor:

1. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
2. Bewertung der Landschaftsbildbeeinträchtigung
3. Stellungnahme vom Landkreis Südwestpommern, Untere Naturschutzbehörde
4. Stellungnahme vom Forstamt Jägerhof
5. Stellungnahme vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgt im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ der Stadt Gützkow (§ 8 Abs. 3 BauGB).

Der Geltungsbereich der 4. Änderung ist südwestlich von Gützkow, nördlich der Peene und westlich der Swinow gelegen. Er umfasst die ehemalige Deponie Gützkow und eine Fläche zur Zwischenlagerung von Schüttgütern.

Die Gesamtgröße des Plangebietes beträgt ca. 6,7 ha.

Der Entwurf der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B), der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht und die o. g. umweltbezogenen Informationen - liegen in der Zeit

vom 20.10.2011 bis zum 22.11.2011

im Amt Züssow, Bürgerbüro Gützkow, Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement, Zimmer 7 in 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27 zu folgenden Zeiten

Dienstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Eine telefonische Vereinbarung zur Einsichtnahme ist möglich - Telefon 038355 643216.

Während der Auslegungsfrist können von allen an der Planung Interessierten Stellungnahmen schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nach § 4a Abs. 6 BauGB können Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplanes nicht von Bedeutung ist.

Gützkow, den 26.09.2011




Otto
Bürgermeister

Verfahrensvermerk:

Diese Bekanntmachung wird am 12.10.2011 im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Züssow „Züssower Amtsblatt“ veröffentlicht.

Gützkow, den 26.09.2011




Otto
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Gützkow über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ nach § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadtvertretung Gützkow hat in ihrer Sitzung am 22.09.2011 den Beschluss über den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) f dem Text (Teil B) sowie dem Entwurf der Begründung mit integriertem Umweltbericht und den nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen - gefasst und ihn zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Zu dem Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ liegen folgende umweltbezogenen Informationen vor:

1. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
2. Bewertung der Landschaftsbildbeeinträchtigung
3. Stellungnahme vom Landkreis Südvorpommern, Untere Naturschutzbehörde

4. Stellungnahme vom Forstamt Jägerhof
5. Stellungnahme vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist südwestlich von Gützkow, nördlich der Peene und westlich der Swinow gelegen. Er umfasst die ehemalige Deponie Gützkow und eine Fläche zur Zwischenlagerung von Schüttgütern.

Die Gesamtgröße des Plangebietes beträgt ca. 6,7 ha. Die Grenze des Geltungsbereiches umfasst die Flurstücke 6/2, 6/3, 6/4 und 6/7 (teilweise) der Flur 6 Gemarkung Gützkow. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 9 „Photovoltaik Deponie Gützkow“ - bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B), der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht und die o. g. umweltbezogenen Informationen - liegen in der Zeit

vom 20.10.2011 bis zum 22.11.2011

im Amt Züssow, Bürgerbüro Gützkow, Fachbereich Bau- und Grundstücksmanagement, Zimmer 7 in 17506 Gützkow, Pommersche Str. 27 zu folgenden Zeiten Dienstag 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Eine telefonische Vereinbarung zur Einsichtnahme ist möglich - Telefon 038355 643216.

Während der Auslegungsfrist können von allen an der Planung Interessierten Stellungnahmen schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Bei der Aufstellung des Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Gützkow, den 26.09.2011




Otto
Bürgermeister

Verfahrensvermerk:

Diese Bekanntmachung wird am 12.10.2011 im amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Züssow „Züssower Amtsblatt“ veröffentlicht.

Gützkow, den 26.09.2011




Otto
Bürgermeister

Gemeinde Karlsburg

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 05.09.2011

Öffentlicher Teil:

Abberufung der weiteren Mitglieder des Amtsausschusses mit Wirkung vom 01.01.2012

Die Gemeindevertretung Karlsburg beruft die weiteren Mitglieder im Amtsausschuss

Tino Jeske und Andreas Schröder und ihre Stellvertreter

Hardy Hofmann und Anke Niebuhr mit Wirkung vom 01.01.2012 ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Wahl eines weiteren Mitgliedes und seines Stellvertreters in den Amtsausschuss mit Wirkung vom 01.01.2012

Als weiteres Mitglied und seinen Stellvertreter im Amtsausschuss werden mit Wirkung vom 01.01.2012 gewählt:

Herr Tino Jeske (weiteres Mitglied)

Herr Hardy Hofmann (Stellvertreter)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nichtöffentlicher Teil

- Personalangelegenheit

Gemeinde Züssow

Beschlüsse der Gemeindevertretung vom 22.09.2011

Öffentlicher Teil:

Widmung eines Straßenabschnittes für den öffentlichen Verkehr mit Vergabe eines Namens

Die Gemeindevertretung Züssow beschließt gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern die Widmung der Straße zwischen dem B-Plan Gebiet „Am Mühlenberg“ und der bisherigen „Poststraße“ für den öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße. Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Züssow.

Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung die Straße von der B 111 bis zur Einmündung in die bisherige Bahnhofstraße auch „Bahnhofstraße“ zu nennen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Widmung eines Straßenabschnittes für den öffentlichen Verkehr

Die Gemeindevertretung Züssow beschließt gemäß § 7 Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern die Widmung der neu gebauten Straße zwischen der Nepziner Straße und dem ehem. Wasserwerk für den öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße. Die Widmung bezieht sich auch auf die angrenzenden Parkplätze. Der Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Züssow.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Stellungnahme zum Bauvorhaben „Ersatzneubau Durchlass“ der Deutschen Bahn Netz AG

Die Gemeinde Züssow hat zum geplanten Bauvorhaben „Ersatzneubau Durchlass“ Bahn-km 189,777, Strecke Berlin-Stralsund keine Anregungen und Bedenken.

Belange der Gemeinde werden nicht berührt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Gründung einer Jugendfeuerwehr

Die Gemeinde Züssow beschließt die Gründung einer Jugendfeuerwehr innerhalb der Freiwilligen Feuerwehr Züssow zum 19.11.2010.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Aufwandsentschädigung für Jugendwart der FFW Züssow

Die Gemeindevertretung beschließt dem Jugendwart eine Aufwandsentschädigung i. H. v. 50,00 EUR im Monat zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Beschluss zur außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 58.100,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.95000 und zur außerplanmäßigen Einnahme in Höhen von 43.100,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.36400 sowie von 15.000,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.36700 für die Baumaßnahme „Erlebnispark Slawendorf Züssow, 1. Teilprojekt - Turmhügel“

Die Gemeindevertretung beschließt, die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 58.100,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.95000 und die außerplanmäßigen Einnahmen in Höhen von 43.100,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.36400 sowie von 15.000,00 EUR bei der HH-Stelle 58100.36700 für die Baumaßnahme „Erlebnispark Slawendorf Züssow, 1. Teilprojekt - Turmhügel“

Der Bürgermeister hat am 20.09.2011 eine Eilentscheidung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

Nichtöffentlicher Teil:

- Grundstücksverkauf in der Gemarkung Züssow Flur 1, Flurstück 76/28 - Teilflächen mit Änderung B-Plan
- Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Züssow
- Auftragsvergabe
Bauvorhaben Schulstraße 1, Fassadenarbeiten
Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
- Auftragsvergabe
Bauvorhaben Schulstraße 1, Dachdeckerarbeiten
Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
- Auftragsvergabe
Bauvorhaben Schulstraße 1, Gerüstbauarbeiten
Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
- Auftragsvergabe
Bauvorhaben Gartenstraße 10 - 11, Tischlerarbeiten
Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
- Beschluss zur 1. Änderung des Vertrages über die Durchführung des Straßenwinterdienstes auf dem Gebiet der Gemeinde Züssow
- Beschluss zur Auftragsvergabe: Miete eines Baggers für Voruntersuchungen am Bodendenkmal Züssow
- Antrag auf Stundung der Gewerbesteuer
- Beschluss zum Verkauf des Traktors (Kleinschlepper)
- Beschluss zur Auftragsvergabe
Spieleinbauten Slawenturm Züssow
Genehmigung einer Eilentscheidung des Bürgermeisters

Grundschule Züssow

Freude in der Grundschule Züssow

Rechtzeitig zum Leichtathletikwettkampf in Anklam bekam unsere Schule 20 einheitliche T-Shirts mit dem Namen der Grundschule Züssow von der DEKRA gesponsert. Unser Dank gilt an dieser Stelle Herrn Manfred Preetz, der uns dieses Geschenk überbrachte.

Der Stolz unserer Schüler war in den Gesichtern zu sehen, als Gemeinschaft erkannt zu werden und für die Schule anzutreten.

Das dies mit Erfolg gekrönt war, beweist unser 6. Platz.

Neben der tollen Gesamtleistung unserer Schule belegten Betty Lewerenz im 50-m-Lauf und im Weitsprung den ersten Platz und Kai Suckow im 50-m-Lauf den ersten und den zweiten Platz im Weitsprung.



Der erste Höhepunkt in diesem Schuljahr war am 17.9.11 der Tag der offenen Tür.

Es stellten sich die bereits bestehenden AGs vor. Viele Eltern und Kinder zeigten Interesse an den Vorführungen. Wir würden uns freuen, wenn noch mehr Kinder in den Arbeitsgemeinschaften tätig werden würden.

Die Lehrer der Schule luden zu einer herbstlichen Bastelstraße ein, die von den Kindern gern genutzt wurde.

Den Höhepunkt des vormittags bildete der vom Schulförderverein organisierte Basar. Etliche Kinder hatten sich zuvor angemeldet um die verschiedensten Dinge wie z. B. Anzihsachen, Spielzeug, Bücher bis hin zu frisch Geerntetem aus dem eigenen Garten zu verkaufen. Alle hatten am „Markttreiben“ großen Spaß und setzten das eingenommene Geld gleich wieder an einem anderen Stand um.

Der Verkauf von Kuchen und Schmalzstullen sowie Getränken durch den Schulförderverein rundete den Vormittag in unserer Schule ab.

Wir danken allen Beteiligten und freuen uns schon jetzt auf den nächsten Tag der offenen Tür.



Andrea Kleebaum

Stellv. Schulleiterin

Schlossgymnasium Gützkow

Der Förderverein des Schlossgymnasiums Gützkow stellt sich vor

Am 18.05.1993 wurde der Förderverein des Schlossgymnasiums Gützkow gegründet. Die Unterstützung der Entwicklung des Gymnasiums zu einem Zentrum geistig-kultureller Tätigkeit ist seitdem das erklärte Ziel des Vereins. Durch Mitgliedsbeiträge, öffentliche und private Zuschüsse sowie Spenden können diese Ziele verwirklicht werden. Ein weiteres Anliegen des Vereins ist es, den Schülern und Schülerinnen beste Möglichkeiten der Freizeit- und Lerngestaltung zu bieten. Dazu gehört unter anderem die Unterstützung der Arbeits- und Sportgemeinschaften. Derzeit existieren ein Chor, eine Jazzband, eine AG „Aquaristik“, ein Fotoklub, eine Theatergruppe, die AGs „Kreatives Gestalten“ und „Internationale Verbindungen“ sowie diverse Sportgruppen. Die genannten Gruppen des Fördervereins sind z. B. durch verschiedene Auftritte in der Region schon bekannt geworden.

Die Schüler des Gymnasiums nehmen auch durch die weitreichende Unterstützung des Fördervereins erfolgreich an Wettbewerben wie z. B. der Matheolympiade oder dem Bundeswettbewerb für Fremdsprachen teil.

Der Verein setzt sich gemeinsam mit Schülern, Eltern und Vereinsmitgliedern für eine bedeutende Verbesserung des allgemeinen Umfeldes ein.

Dazu wurden beispielsweise das Volleyballfeld und der Basketballplatz neu gestaltet, das Schülercafé renoviert und ein Hausaufgabenzimmer eingerichtet.

Nicht zuletzt durch diese Innovationen, sondern auch durch die Integration und die Unterstützung des Schüleraustausches französischer, polnischer und schwedischer Schüler leistet der Förderverein des Schlossgymnasiums wertvolle Arbeit und trägt damit entschieden zur Anerkennung des Gymnasiums als Europaschule und Ganztagschule bei.

Am 26.11.2011 findet übrigens ein Tag der offenen Tür im Schlossgymnasium statt, an welchem die Schüler und Lehrer ihre Einrichtung gern zur Schau stellen und für Informationen zur Verfügung stehen. Für alle Interessierten ist das Gymnasium an diesem Tag Anlaufpunkt für persönliche Gespräche, wobei auch über die Arbeit des Fördervereins eingehend informiert wird.

Nicole Duda

Kulturnachrichten

Rückblick auf das Gützkower Schützenfest 2011

Als 106. Gützkower Schützenkönig wurde am 21. August Manfred Hacker gekürt, der mit dem Adler auch die beiden Flügel, die rechte Kralle und das Zepter zum Fallen brachte.

Er kann die Würde des Königs gemeinsam mit seinem Sohn Max genießen, dem die Verteidigung des Titels als Jugendschützenkönig gelang.

Vater und Sohn gemeinsam auf dem Königsthron - diese Ehre schafften zuvor Joachim und Rainer Otto sowie Peter und Andreas Sagert.



Manfred Hacker und Peter Schmidt

Könige 2011 und 2010

Über die weiteren Orden konnten sich Wolfgang Peters (Krone), Peter Sagert (Apfel) und Thorsten Hannusch (Krallen links) freuen.

Bei den Jugendlichen gelang es allen 4 Teilnehmern, einen Teil ihres Adlers mit dem Luftgewehr abzuschließen: Max Hacker Zepter und rechter Flügel, Nico Normann Krone, Kevin Krüger rechte und linke Krallen, Hannes Busch Apfel und linker Flügel.



Genauso hart umkämpft wie in den Vorjahren waren die Preise beim Bürgerschießen. Hier belegten unsere „Stammgäste“ Reinhard und Birgit Spiering wieder den ersten und dritten Platz. Zweite wurde Susanne Busch, sie ist nun Mitglied in unserer Schützen-Compagnie geworden.

Den Pokal der Bohmter Gäste bekam wieder einmal Jürgen Köppe, der uns von seinem Können schon bei vielen Wettkämpfen überzeugen konnte.

Text und Fotos: Schützen-Compagnie Gützkow

10 Jahre Jugendfeuerwehr & 85 Jahre FFW Bandelin

„Ein gelungenes Fest“

Am 24. September fand unser Feuerwehr-Jubiläumfest statt.

Bei strahlendem Sonnenschein warteten viele Attraktionen auf unsere Gäste.

Bungee-Run, Kisten stapeln sowie die Riesen-Hüpfburg waren bei den Kleinen der Renner. Natürlich war das Bemalen von Autos auch mal eine gelungene Abwechslung, wobei die Farbe nicht nur auf den Autos landete, sondern die Kleinen in richtige Ganzkörperkünstler verwandelte. Zum Glück wurde hier spezielle auswaschbare Fingerfarbe benutzt.

Das Wissensquiz war für Groß und Klein eine „feuerfeste“ Herausforderung.

Beim Bogenschießen und Axt werfen waren starke Arme gefragt und mit der Kutsche ging es ab ins Grüne. Auch die jüngsten Bandeliner aus dem Kindergarten der Volkssolidarität brachten den Kameraden ein Ständchen und ihnen selbst viel Applaus.

Dieser Tag, der hauptsächlich dem 10-jährigen Bestehen der Jugendfeuerwehr gewidmet war, wurde von allen Kameraden sehr gut vorbereitet und organisiert.

An dieser Stelle ein Dankeschön an die fleißigen Kuchenbäckerinnen, die uns so reichlich versorgten.

Dank der zahlreichen Spenden und den vielen fleißigen Helfern konnten wir diesen Tag gebührend feiern. Besonders freuten wir uns über die Glückwünsche und das Präsent der Dargeziner Feuerwehr, deren Wehrführer es sich nicht nehmen ließ, persönlich zu erscheinen und seiner Wertschätzung gegenüber den Kameraden der Nachbargemeinde Ausdruck zu verleihen.

Schade fanden wir, dass kein Vertreter des Vorstandes der Amtsfeuerwehr Zeit hatte, um die Ehrungen für die langjährige Einsatzbereitschaft einzelner Kameraden vor-



zum traditionellen Drachensteigen ein.

Wir treffen uns am Sonntag, dem 9.10.2011 ab 14:00 Uhr mit anschließender Drachen-Prämierung und Lagerfeuer mit Knüppelkuchen auf dem Sportplatz.

Die Gemeindevertretung Bandelin

Jana von Behren



zunehmen sowie das Bestehen der Bandeliner Feuerwehr und Jugendwehr angemessen zu würdigen.

Da dieses Fest uns allen viel Spaß gemacht hat, planen wir gemeinsam mit den Kameraden der Feuerwehr schon das nächste und laden hiermit alle Kinder recht herzlich

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität Karlsburg

lädt zu folgenden Veranstaltungen ein

Mittwoch, 26. Oktober

Gemeinsames Frühstück (vorbereitet von der Ortsgruppe)

Beginn: 9:30 Uhr im Senioren-Clubraum

(Anmeldung bis 22.10.2011)

Mittwoch, 02. November

HAKA - Veranstaltung

Vorführung und Verkauf von umweltfreundlichen Reinigungsmitteln und Kosmetika

Beginn: 14:30 im Senioren-Clubraum

Donnerstag, 03. November

Reiseauftakt für die Saison 2012 im Kaisersaal des Maritim-Hotels Heringsdorf mit Show, Musik, Tanz, Kaffeegedeck
Preis pro Person: 40 Euro

Anmeldung und Bezahlung bis 26. Oktober bei Frau Barnscheidt, Tel.: 6239

V. Barnscheidt

Verein „Schloss & Gut Lüssow“ e. V.

Eröffnung eines Abenteuerspielplatzes in Lüssow



Es ist schon etwas Besonderes, in einem kleinen Ort wie Lüssow einen Spielplatz vorweisen zu können. Aber es wohnen auch über 20 Kinder hier, bei ca. 170 Einwohnern insgesamt.

Schon vor einigen Jahren musste der alte Spielplatz abgebaut werden, weil er nicht mehr sicher war. Der Verein „Schloss & Gut Lüssow“ e. V., der sich um den

Erhalt der Guts- und Parkanlage bemüht, stellte einen Förderantrag, sammelte Spendengelder und finanzierte das Projekt selbst auch mit.

Landschaftsarchitektin Sabine Fiedler plante den Abenteuerspielplatz und integrierte ihn wunderbar in den alten Obstgarten unter dem Storchennest.



Ein Erdwall wurde angelegt, viel Holz bearbeitet und für die neue Rutsche ein Teil der alten verwendet. Ein Holzgestalter aus Berlin fertigte alle hölzernen Kletterteile an. Diesen ersten Abschnitt des Abenteuerlandes betreute und finanzierte noch die Gemeinde Lüssow.



Das letzte große Teilstück war die Einbeziehung der alten Hofpumpe in einen Wasserspielplatz. Hierzu musste die noch vorhandene Pumpenanlage repariert, mit einer neuen Handschwengelpumpe versehen und wieder in Betrieb genommen werden. Um die Pumpe wurden Holzbecken, -tröge und -rinnen gebaut. So kann das Wasser über mehrere Stufen hinab laufen. Die Pflasterarbeiten erledigte die Landschaftsbau GmbH aus Siedenbüssow.



Am 17. September konnten die Kleinen nun endlich ihr Domizil in Besitz nehmen. Die Muttis haben Kuchen gebacken und Getränke mitgebracht. Die Sonne schickte noch einige wärmende Strahlen herunter, sodass die Steppkes tüchtig mit Sand und Wasser matschen, klettern, buddeln und rutschen konnten.

An dieser Stelle bedanken wir uns sehr herzlich bei allen beteiligten Firmen, fleißigen Helfern und Sponsoren, die unseren Kindern diese schöne Anlage erst ermöglichten.

Allein der Wasserspielplatz kostete 6000 EUR, wovon 2/3 über die NUE (Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung) mit BINGO-Lotto finanziert wurden. Das restliche Drittel konnten wir durch unseren Eigenanteil und Spenden absichern, wobei uns besonders die Wiecker Pflanzenproduktion GmbH und die Stadt Gützkow unterstützten. Vielen Dank.

Kerstin Klut

Vereinsvorsitzende

Kirchennachrichten

Nachrichten der Kirchengemeinden Groß Bünzow-Schlatkow-Ziethen

Beherrschen wir unseren Alltag noch?

Oder hat uns die moderne Technik fest im Würgegriff? Wir surfen mit kleinster Schrift und angestregten Augen per Handy ins Internet, tippen die Zieldaten der nächsten Stadtfahrt ins Navi, rufen unsere e-mails ab und bestellen eben noch schnell ein Buch übers Internet.

Abends programmieren wir den Backofen, um etwas Leckeres wie von Geisterhand gekocht zu bekommen. Wir schalten diverse Geräte nacheinander ein, um die Tageschau zu empfangen. Und schlagen uns dann mit Griechenlandkrise und Eurobonds herum. Und versuchen, wenigstens ein bißchen davon zu begreifen. Die Komplexität unseres Lebens ist beachtlich. Irgendwie ist das alles **ganz schön irre!!!** Wenn zehn Erwachsene zu einer Fortbildung aufeinander treffen, erhält ständig jemand eine SMS, einen Anruf oder muß seine mail-box abhören. Es tutet und brummt, es wird gecheckt und gesichtet, getippt und in winzigste Apparate hineingesprochen. **Fluch oder Segen?** - Frisch analysiert verbreitet es kontinuierlich latente Unruhe, ermöglicht aber eine stete Anbindung dieses kleinen Kollektivs an die übrige Welt. - Noch vor fünfundzwanzig Jahren war eine CD mit Musik darauf spektakulär aufgrund ihres glasklaren Klanges, irre teuer und noch recht selten. Heute müssen wir Daten-CDROMs von DVDs, Musik-CDs und Blu-rays unterscheiden können, wenn wir auch nur ansatzweise verstehen wollen, wofür vollkommen identisch aussehende Silberscheiben zum Einsatz kommen werden. Für euch Jugendliche und junge Erwachsene ist das alles die Selbstverständlichkeit schlechthin. Für euch Ältere jenseits der siebzig eine beinahe fremdgewordene und teils sogar ausgrenzende, definitiv zu technikzentrierte Welt. Viele von euch können und wollen keine weiteren Reportagedaten unter www.heute.de nachlesen. Ihr wollt nicht twittern, auch kein face-book-Profil anlegen und schon gar kein Rock-Video auf you-tube anschauen. Es sei denn, es gibt eure Enkel und ihre Band zu sehen und zu hören ...

Nichts davon gab es, als Ihr junge und mittelalte Erwachsene wart. Ihr kanntet Euren Herd, Euren Fernseher und Euren Plattenspieler gut. Heute müsst Ihr eure Kinder und Enkel darum bitten den Sat-Receiver neu zu programmieren oder die Fotos von der Digitalcamera auf einem USB-Stick abzuspeichern.

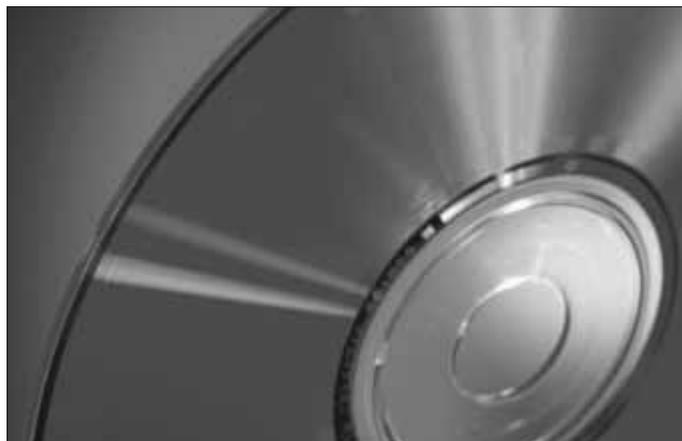


Foto: CD oder Blu-ray oder DVD?

Gut, es ist großartig, wenn unsere Waschmaschine die Kleidung sauber wäscht, ohne daß harte Knochenarbeit von uns für ein solches Ergebnis erforderlich ist. Viele Geräte vereinfachen unser Leben enorm! - Aber was machen wir mit der eingesparten Zeit? Wem gehört diese Zeit, die wir für notwendige Arbeiten nicht mehr einsetzen müssen, weil Geräte diese nun tun? Gehört diese Zeit nicht uns selbst? Die Realität sieht anders aus: Waren wir jemals gehetzter und gestrefter als gesamte Gesellschaft? Och, jetzt spinnt mein Drucker rum! Ist Leben ohne Apparate echter und schöner? Ist es nicht normaler und gesünder für's Hirn, die Menschen vor Ort zu sehen, statt sie nur durch Apparate zu hören. Haben wir wirklich noch die Oberhand über all diese zeitsparende und dennoch zeitaufwendige Technik? Oder sind wir Internet- und Handy-abhängige Sklaven der Moderne? Moment, mein Handy klingelt.

Diese Frage stellt allen Ernstes stirnrundelnd in den realen Raum unserer Region hinein Ihr/euer

Andreas Pense-Himstedt

Pastor

Gottesdienste

Wann	Name	Kirche	Zeit	Besonderheit
16.10.	17. So. n. Tr.	Rubkow	09:00	
16.10.	17. So. n. Tr.	Klein Bünzow	10:30	
16.10.	17. So. n. Tr.	Schlatkow	14:00	
23.10.	18. So. n. Tr.	Ziethen	10:00	
23.10.	18. So. n. Tr.	Quilow	11:15	
30.10.	19. So. n. Tr.	Groß Bünzow	10:30	Pfr. i. R. Zorn
30.10.	19. So. n. Tr.	Schlatkow	14:00	Pfr. i. R. Zorn
31.10.	Reformationsfest	Rubkow	19:00	Abendgottesdienst
06.11.	Drittletzter So.	Ziethen	10:00	
06.11.	Drittletzter So.	Quilow	11:15	

Reformationsgottesdienst

Am Montag, dem 31. Oktober feiern wir - in der Lutherdekade 2008 - 2017 - einen **Abendgottesdienst** in Rubkow um 19:00 Uhr zum diesjährigen Reformationsfest. **Alle** Gemeindeglieder sind herzlich dazu eingeladen!

Gemeindeguppen

039724 22860 Hannelore Chalas Rubkow
 039724 20048 Ricarda Müller Schlatkow
 03971 210531 Gerhard Swiontek Ziethen/Quilow

Kirchenchor Ziethen

Der Chor der Kirchengemeinde probt montags im Gemeindehaus in Ziethen von 19:00 - 20:30 Uhr. Unter der Leitung von Clemens Kolkwitz.

Singkreis & Bläser Groß Bünzow

Jeden Dienstag treffen sich Bläserinnen u. Bläser um 18:00 Uhr, Sängerinnen u. Sänger um 19:30 Uhr in den Gemeinderäumen des Pfarrhauses Groß Bünzow. Beide Gruppen leitet Renate Parakenings.

Kinderkirche

Der nächste Termin mit Diakon Eckard Buntrock ist Samstag **15.10.2011** von 09:00 - 11:30 Uhr im Ziethener Gemeindehaus!

Konfirmandenarbeit

Unser nächster Termin ist Montag, **10.10.2011** von 17:00 - 18:30 Uhr in Ziethen.

Gemeindenachmittag

Am Montag, **17.10.2011** um 14:30 Uhr treffen wir uns zu unserem heiter-fröhlichen Gemeindenachmittag in Rubkow im Küsterhaus!

Infos**Gemeindekirchgeld**

Um die Lasten unserer Kirchengemeinde gemeinsam tragen zu können, bitten wir ganz freundlich um ein jährliches Gemeindekirchgeld in Höhe von 20,00 EUR. Sie können das Gemeindekirchgeld auf das unten genannte Konto einzahlen. **Ganz herzlichen Dank im voraus!**

für Ziethen:

Im Jahre 2011 sammeln wir weiterhin für die Restaurierung der **Orgeln in Ziethen und Quilow**.

für Groß Bünzow:

Im Jahre 2011 sammeln wir für die Abschlussarbeiten der Restaurierung der **Orgel in Groß Bünzow**.

Wirtschaftsgebühren für die Friedhöfe

Die Friedhofsordnung sieht für jede Grabstelle jährlich zu entrichtende Gebühren für den Friedhofsunterhalt in Höhe von aktuell 6,13 EUR vor. Diese sind für den laufenden Unterhalt der Friedhöfe dringend erforderlich! Wir bitten freundlich um Überweisung auf das weiter unten genannte Konto.

Friedhofsverwaltung: 03971 242033 Karin und Horst Janot

aktuelle Erreichbarkeit

Sprechstunde im Ziethener Pfarrbüro ist **mittwochs von 15:00 - 17:00 Uhr**

Pfr. Andreas Pense-Himstedt ist erreichbar unter

039724 22493 in Groß Bünzow

03971 210613 auch in Ziethen

0151 11118201 per handy

ziethen@kirchenkreis-greifswald.de

gross-buenzow@kirchenkreis-greifswald.de

Homepage

Die Web-Adresse unserer Kirchengemeinden wird fortwährend aktualisiert. Surfen Sie doch mal rein!
<http://www.kirche-buenzow-ziethen.de.vu>

Küster/Küsterinnen:

039724 22560 Fred Brummund Groß Bünzow

039724 23636 Heike Krüger Klein Bünzow

Friedhofsverwaltung:

03971 242033 Karin und Horst Janot [Zarrentin]

Konto Ziethen:

Ev. Kirchengemeinde Ziethen-Quilow

Sparkasse Vorpommern

BLZ: 15050500, Kto.-Nr.: 430000685

Konto Groß Bünzow:

Ev. Kirchengemeinde Groß Bünzow-Schlatkow

Volks- & Raiffeisenbank eG

BLZ: 15061638, Kto.-Nr.: 2152231

Herzlichen Dank!

Kirchengemeinde**Züssow - Zarnekow - Ranzin****Gottesdienste**

So., 09.10.	Züssow	10:00 Uhr	Diakon R. Meer
So., 09.10.	Zarnekow	16:00 Uhr	Gottesdienstteam

Der @ndere Gottesdienst

Mit der Band heaven on erth, Anspiel, Moderation, Kinderprogramm, hinterher Snacks & snacken

So., 16.10.	Züssow	10:00 Uhr	
	Zarnekow	10:00 Uhr	
	Lühmannsdorf	14:00 Uhr	mit Kaffeetrinken
So., 23.10.	Züssow	10:00 Uhr	
	Zarnekow	10:00 Uhr	
So., 30.10.	Steinfurth	08:30 Uhr	
	Zarnekow	10:00 Uhr	
Mo., 31.10.	Züssow	18:00 Uhr	mit Flöten/Reformationstag
So., 6.11.	Züssow	10:00 Uhr	
	Zarnekow	10:00 Uhr	mit Jörg Stolzenburg

Bibelkreis

19.10. Zarnekow Musikabend

02.11. Zarnekow „Einspruch“
Hiob 12,1 - 25

16.11. Zarnekow „Hochmut kommt vor dem Fall“

Obadja 1 - 12 jeweils 19:30 Uhr

Kirchenkino in Ranzin am 31.10., 19:30 Uhr

im kommunalen Gemeinderaum „Von Menschen und Göttern“

Martinsfest in Zarnekow

am Freitag, dem 11. November, 17:00 Uhr

Alle Kinder, Eltern und Großeltern sind herzlich eingeladen.
 Posaunenchor - Martinsspiel - Martinshörnchen - Martinsfeuer

Das **Haus der Kirche** in Lühmannsdorf steht mit Grund und Boden (ca. 1 Hektar) zum Verkauf.

Anfragen an Pfarrerin R. Moderow, Zarnekow, Dorfstr. 28

Tel. 038355 61430

03834 773360

DER KIRCHENBOTE

KIRCHLICHE NACHRICHTEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. NICOLAI GÜTZKOW

9. Jhrg. Nr. 116

Oktober / November 2011

Spruch für den Monat Oktober

Wie kann ein Mensch gerecht sein vor Gott?

Hiob 4,17

es war einmal eine stadt
es war einmal ein mensch
es war einmal ein tag
da gingen den bewohnern einer stadt
an einem tag die augen auf
über einen menschen

...
die bewohner dieser stadt
aber gingen in samt und seide
in pelz und leder
sie panzerten sich mit autos
mit blech und chrom
sie hatten
zweitwagen
zweitfrauen
zweitmänner
zweitfrisuren
zweitwohnungen
sogar zweit- und drittgötter
sie hatten ihre höllen
nur eines hatten sie nicht
heimat
himmel
sie taten nur so

Wilhelm Willms (Auszug)



Unter der Werbung für „Souvenir-Juwelen“ und Olivenholz-Schnitzereien an einer Mauer in Bethlehem: ein Graffiti, das Touristen in Palästina willkommen heißt: Eine Friedenstaube mit Ölzweig und schussicherer Weste.

Nachlese einer Erkundungsreise



Die Betreiber der nagelneuen Biogasanlage in Behrenhoff, Marcus Clausen und sein Sohn Claus ließen sich netterweise auf einen geradezu überfallartigen Besuch einer ökumenischen Delegation aus Tansania ein. Der Bischof der Zentraldiözese der Ev. Lutherischen Kirche in Tansania Eliuphoo Sima und seine Begleiter Raphael Mtinda Fred Matalu waren sehr interessiert, die Anlage kennen zu lernen. Im Vordergrund Pastor Andreas Zander (Sophienhof) und Pastorin Anne Freudenberg (Ahlbeck).

2008 besuchten Gemeindepädagogin Martina Jeromin, Pastorin Anne Freudenberg und die Pastoren Andreas Zander und A.Mantei die Partnerkirche der Pommerschen Kirche in Tansania. Sie wollten die Folgen des Klimawandels in Afrika kennenlernen um aus den Erfahrungen der Reise Menschen für die in unserem Kulturkreis für diese Problematik zu sensibilisieren.

Nach drei Jahren traf sich die Gruppe in Gützkow mit einer Delegation aus der tansanianischen Zentraldiözese, die von Bischof Eliuphoo Sima geleitet wurde. Die Afrikaner interessierten sich sehr für alternative Energiegewinnung. Marcus Clausen und sein Sohn Claus waren spontan bereit, ihre nagelneue Biogasanlage und das Landgut Behrenhoff vorzustellen. Die Gäste waren sehr dankbar dafür und von der Technik begeistert.

Ein paar Stunden nachdem Bischof Sima in der pommerschen Kirchenleitung über den Totalausfall der Ernte in seiner Heimat durch Dürre berichtet hatte sahen die afrikanischen Gäste den Kontrast: die Trocknung und La-

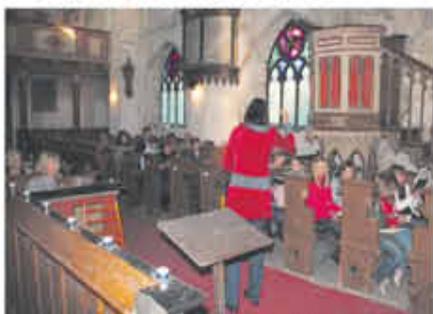
gehalte gefüllt mit hunderten Tonnen Getreide, das auf dem Landgut geerntet wurde. Unüberhörbar war das spontane, kurze Schweigen der Gäste. Dies galt es, auszuhalten. Das wurde schwerer bei der Antwort auf die Frage, womit die Biogasanlage gespeist wird: Mit Mais, zehn Tonnen täglich. Bleibt, mit Hiob zu fragen: Wie kann ein Mensch gerecht sein vor Gott?



Am Kontrolltableau der Biogasanlage Behrenhoff: Technik, die Raphael Mtinda, Bischof Sima und Fred Matalu begeistert.

Ev. Pfarramt. St. Nicolai,
Kirchstr. 11, 17506 Gützkow
Tel: 038353-251, Fax: 038353-66947
e-mail: ev.pfarramt@guetzkow.de
Home: <http://www.kirche-guetzkow.de/>
Büro-Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ Uhr
Kantorei St. Nicolai Gützkow
K. Kühne-Schnitler, Tel: 03834-500079
katharina@katharinakuehne.de

Erntedankfeste



Kirchenmusikerin Katharina Kühne übt mit der Behrenhoffer Gottesdienstgemeinde einen Kanon.

Noch ein Grund zum Danken beim Erntedankfest: Kirchenmusikerin Katharina Kühne ist wieder gesund und gleich feiert es sich in den Erntedank-Gottesdiensten in Behrenhoff, in Gützkow und in Kölzin noch fröhlicher. Die Kinder der Behrenhoffer Kinderstunde haben mit Frau Jeromin einen Tanz eingeübt um Gott zu loben und für all die Gaben zu danken.



Auch die Gützkower „Nicoläuse“ gestalteten den von Jung und Alt gut besuchten Erntedank-Gottesdienst mit. Sie gestalteten Mobiles, mit denen sie deutlich machten, wie schnell das ökologische Gleichgewicht zerstört werden kann.

Kinderkleidermarkt



Viel Geduld brauchte man beim diesjährigen Herbst-Kinderkleidermarkt, beim Suchen und beim Anstehen.

Was für ein Treiben! Schon vor 9.00 Uhr waren die Ersten am Pfarrhaus um beim diesjährigen Herbst-Kinderkleidermarkt ein Schnäppchen zu machen. Gelegenheit dazu gab es durchaus. Die Auswahl an Textilien war riesig. Hinzu kamen Autositze Stubenwagen, Sportkarren u.v.a..



Eigentlich drehte sich alles um sie, bzw. um die Winterkollektion für sie. Und doch war das „Wühlen“ der Mütter für die Kleinen „öd.“

Martinsfest

Alle Kinder mit Ihren Eltern Geschwistern und Großeltern sind am Donnerstag, den 10. November um 17.00 Uhr zum Martinsfest eingeladen. Die "Nicoläuse" führen auf dem Pfarrhof, am Lagerfeuer, ein Martinspiel auf. Sie erinnern mit der Szene von der Mantelteilung an das Leben des heiligen Martin. Danach ziehen alle mit Laternen durch die Stadt. Zum erwärmenden Abschluss, mit Apfelpunsch und Martinshörnchen, geht es in die Kirche.

Hubertus-Gottesdienst

Nicht nur Jäger, Schützen und wer sonst dem Waidwerk verbunden ist, sei herzlich zu einem Hubertus Gottesdienst am Sonntag, den 13. November um 16.00 Uhr in die evangelische Stadtkirche St. Nicolai Gützkow eingeladen. Dieser Gottesdienst wird in Anlehnung an die „Hubertusmesse“ musikalisch gestaltet von den Usedomer Jagdhorn-Bläsern. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu Wild am Spieß und Glühwein bei Hörnerklang im Fackelschein auf den Pfarrhof eingeladen.

Gemeindeguppen

Kirchenchor

dienstags um 19³⁰ Uhr

Kinderchor "Die fröhlichen Bienen"

dienstags um 16⁰⁰ Uhr

"Nicoläuse"

1.Klassenstufe: donnerstags 11.³⁵ Uhr beginnt mit dem Martinsfest am Do. den 10. November.

2.Klassenstufe: mittwochs 11.³⁵ Uhr

3.Klassenstufe: donnerstags 8.⁴⁵ Uhr

4.Klassenstufe: donnerstags 14.⁰⁰ Uhr

5.Klassenstufe: dienstags 14.⁰⁰ Uhr

6.Klassenstufe: montags 14.⁰⁰ Uhr

Mutter- / Kindgruppen

dienstags: 10.⁰⁰ Uhr

mittwochs: 9.³⁰ Uhr

Der Frauenkreis

Di., 18. Oktober, um 14⁰⁰ Uhr

Di., 20. November, um 14⁰⁰ Uhr

Sonntags-Konfirmanden

SoKo 11-13 So., 30.10. und 20.11.

SoKo 10-12 So., 9.10. und 6.11.

Alle o.g. Veranstaltungen sind im Pfarrhaus Kirchstr. 11 in Gützkow.

Behrenhoff

Kinderstunden in Behrenhoff

mi. 15.⁰⁰ im Sport- und Gemeindehaus

Gottesdienst am / in	Gützkow	Kölzin	Nicolaiheim	Bandelin	Behrenhoff	Predigttext
Fr., 14.10.,	-	-	10 ⁰⁰	15 ⁰⁰	-	Klagelieder 3,22-26.31-32
So., 16.10., 17. So.n.Trinitatis	10 ³⁰	14 ⁰⁰	-	-	-	Markus-Evangelium 9,17-27
So., 23.10., 18.Son.Trinitatis	10 ³⁰	-	-	-	-	Markus-Evangelium 10,17-27
So., 30.10., 19.Son.Trinitatis	10 ³⁰	14 ⁰⁰	-	-	-	Markus-Evangelium 1,32-39
Mo., 31.10., Reformationsfest	10 ³⁰	-	-	-	-	Matthäus-Evangelium 10,26b-33
So., 6.11., Drittl.Son.d.Ki.-Jahres	10 ³⁰	-	-	-	9 ⁰⁰	Lukas-Evangelium 11,14-23
Fr., 11.11.,	-	-	10 ⁰⁰	15 ⁰⁰	-	Lukas-Evangelium 11,14-23
So., 6.11., Drittl.Son.d.K.-jahres	16 ^{00**}	-	-	-	-	

* Abendmahl

**Hubertus-Gottesdienst

Bekanntmachungen - Informationen

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Klein Bünzow

Am **25.10.2011** findet um **19:00 Uhr** in der Agrargesellschaft in Groß Jasedow die nächste Versammlung der Jagdgenossenschaft Klein Bünzow statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Sonstiges

gez. E. Reishaus

Jagdvorsteher

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Lühmannsdorf

Am 05.11.2011 findet um 10:00 Uhr im Gemeindezentrum, 17495 Lühmannsdorf, Giesekehäger Reihe 33, die Versammlung der Jagdgenossenschaft Lühmannsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
3. Bericht des Notvorstandes
4. Vorschläge für Vorstandsmitglieder
5. Wahlen
 - a) Vorsitzender und Kassenwart
 - b) Stellv. Vorsitzender und Schriftführer
6. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

E. Hall

Bürgermeisterin der Gemeinde Lühmannsdorf als Notvorstand gem. § 9 Abs. 2 Satz 3 BJagdG

Herbstgrabenschau des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Peene“ Anklam

Schaubezirk 3

Amt Züssow (Bereich Ziethen)			Schauführer:	Frau Gerhilde Weit
Gemeinde	Schaubeauftragter	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Murchin	Herr Norbert Lawrenz	Di., 15.11.	08:30	Büro Agrar Murchin, Sitz Pinnow
Rubkow	Herr Stefan Buhrow	Di., 15.11.	09:30	Gemeindebüro Rubkow
Ziethen	Herr Hartmut Moede	Di., 15.11.	11:00	Gemeindebüro Ziethen

			Schauführer:	Herr Klaus Oldenburg
Gemeinde	Schaubeauftragter	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Klein Bünzow	Herr Manfred Glefe	Do., 17.11.	08:30	Büro Agrargen. Groß Jasedow
Schmatzin	Herr Kai Schulz	Do., 17.11.	10:00	Gemeindebüro Schlatkow
Groß Polzin	Frau Gerhilde Weit	Do., 17.11.	11:00	Gemeindebüro Groß Polzin

Schaubezirk 4

Amt Züssow (Bereich Gützkow)			Schauführer:	Herr Gerhard Zander
Gemeinde	Schaubeauftragter	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Stadt Gützkow	Herr Gerhard Zander	Do., 27.10.	09:00	Rathaus Gützkow
Kölzin	Herr Wilfried Boldt	Do., 27.10.	09:00	Rathaus Gützkow
Bandelin	Frau Angela Suckert	Do., 27.10.	09:00	Rathaus Gützkow
Gribow	Herr Jörg-Hagen Tambach	Do., 27.10.	11:00	Wohnhaus Fam. Tambach

Schaubezirk 6

Amt Züssow (Bereich Züssow)			Schauführer:	Herr Lothar Claaßen
Gemeinde	Schaubeauftragter	Datum	Uhrzeit	Treffpunkt
Groß Kiesow	Herr Jürgen Wohlers	Do., 27.10.	13:00	Büro Agrar GmbH
Züssow	Herr Jörg Buchholz	Do., 27.10.	14:00	Sitz Amt Züssow
Karlsburg	Herr Lothar Claaßen	Do., 27.10.	14:00	Sitz Amt Züssow